



28. Dezember 1992



Mit guter Blasmusik auf gehobenem Niveau unterhielten die „Fidelen Dorfmusikanten“ aus dem Westricher Land die Hahnenbacher Bürger am zweiten Weihnachtsfeiertag.

Musik zur Weihnachtszeit

Die „Fidelen Dorfmusikanten“ machten Stimmung in Hahnenbach

Hahnenbach. CB. Blasmusik zur Weihnachtszeit hat in Hahnenbach schon Tradition. Auch in diesem Jahr konnte der Turnverein des Ortes wieder eine gute Blaskapelle – „Die Fidelen Dorfmusikanten“ aus dem Westricher Musikantenland – für sein Konzert am zweiten Feiertag verpflichten. Mit einem bunten gelungenen Querschnitt durch die Welt der volkstümlichen Blasmusik begeisterten sie ihr Publikum.

Schwungvoll eröffneten die 17 Vollblutmusikerinnen und -musiker mit ihrem jungen Dirigenten Uwe Schneider mit dem „Deutschmeister Regimentsmarsch“ den Melodienreigen des Abends. Die Musiker folgten den exakten Anweisung ih-

res Dirigenten und rissen die Zuschauer durch ihr gutes Spiel mit. In einem Wechsel von instrumentalen Beiträgen und Gesangseinlagen unterhielten sie das Publikum mit gehobener Blasmusik, wobei die Bandbreite vom klassischen Marsch über Polka bis zum Volkslied reichte. Bei den gesanglichen Beiträgen ließen Anka Drumm, Ewald Neu und Bärbel Gute zur Freude der Besucher die Stimmen erklingen.

Zwischen den Stücken unterhielt Herbert Jung – er und Michael Helmes sind aktive Mitglieder des Orchesters aus dem hiesigen Raum – die Gäste mit lustigen Anekdoten rund um die Musiker. Auf witzige

und gereimte Weise stellte er die einzelnen Instrumente der Orchestermitglieder vor.

Die Aktiven, die fast alle aus dem Kuseler Raum – dem sogenannten Westricher Musikantenland – stammen, sind hier keine Unbekannten mehr. Ihre Auftritte beim Hahnenbacher Kerwefrühschoppen und bei der Blasmusik im Hinterhof waren erste Kostproben ihres Könnens. Die Fidelen Dorfmusikanten mit Uwe Schneider bestehen aus erfahrenen Amateurmusikern und Musikstudenten. Sie hätten sicher für ihr gelungenes Spiel etwas mehr Interesse der Bürger von Hahnenbach und Umgebung erwarten können.